

forum **wien.welt.offen**

**Enquete Multilingualität & Verständigung**

**Montag, 18. März 2013**

**15:00 – 17:30 Uhr**

Fachenquete

Sitzungszimmer der Magistratsdirektion Verfassungsdienst

**Rathaus Wien**, Zimmer 428 L, Stiege 8, 2. Stock

1082 Wien, Eingang Lichtenfelsgasse

**17:45 – 19:30 Uhr**

Pressegespräch & Empfang von Stadträtin Sandra Frauenberger

**Landtmann's Bel Etage**, Mezzanin

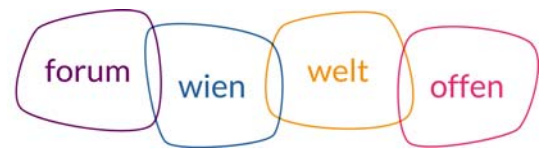
1010 Wien, Oppolzergasse 6

### **Was soll erreicht werden & wie wird gearbeitet?**

Das forum **wien.welt.offen** verfolgt mit der Enquete ein ambitioniertes Ziel: Zu einer vielfach kontroversiell diskutierten Thematik sollen Vorschläge und Anregungen generiert werden, die konkret genug sind, um durch die ExpertInnen des forums in weiterer Folge zu einer Strategie und einem Aktionsplan verdichtet zu werden.

Um dieses Ziel zu erreichen, legen wir einen klaren inhaltlichen Fokus auf das Schulwesen, wohl wissend, dass dadurch andere wichtige Aspekte ausgeklammert werden. Diese Fokussierung ermöglicht aber eine gründliche Auseinandersetzung mit vorhandenen Modellen, Erfahrungen und Ansätzen, die in der Praxis bereits erprobt sind und darüber, wie die gemachten (positiven und negativen) Erfahrungen für die Weiterentwicklung der Agenda Mehrsprachigkeit im Bildungswesen genutzt werden können.

Die Enquete-Debatte soll entlang von drei Themenblöcken geführt werden. In jedem Themenblock haben wir jeweils eine/n Experten/in eingeladen, zu Beginn und als Einstieg in die Diskussion ein knappes Impulsstatement (max. 5-7 Minuten) zu halten. Die anschließende Diskussion wollen wir entlang von konkreten Fragestellungen führen (siehe unten). Um eine effiziente und ergebnisorientierte Diskussion zu ermöglichen, bitten wir Sie, sich für Ihre Diskussionsbeiträge entsprechend diesen Fragestellungen vorzubereiten.



### **Topic 1**

Institutionelle, organisatorische, personelle und finanzielle Voraussetzungen für erfolgreiche multilinguale Schulen

- Wie können sich Schulen als multilinguale Lernorte organisieren?
- Welche Kompetenzen müssen LehrerInnen, SchülerInnen, Eltern und schulisches Umfeld einbringen?
- Welche Erfahrungen/Strategien/Maßnahmen aus der schulischen Praxis sind verallgemeinerbar; welche spezifisch für den jeweiligen Schulstandort?
- Wo sind aktuell bzw. perspektivisch Weiterentwicklungen prioritär, um die Qualität des Unterrichts weiter zu steigern?

### **Topic 2**

Sprachenlernen in einem offenen und produktiven Klima – Maßnahmen und Strategien

- Wie wirkt sich das gesellschaftlich/politische Klima auf die Bereitschaft / die Fähigkeit von Kindern und Jugendlichen aus, ihre Mehrsprachigkeit zu leben und zu pflegen?
- Wie könnte ein klares Signal / wie könnten klare Signale für Respekt und Wertschätzung von Sprachenvielfalt aussehen?
- Welche Initiativen von Politik, Wirtschaft, Medien, Zivilgesellschaft, Schulen etc. können eine wertschätzende Grundorientierung verdeutlichen?

### **Topic 3**

Stärkung und Förderung von Mehrsprachigkeit: Rolle & Verantwortung von Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Medien

- Wie können Prozesse / soziale Räume / Diskurse zur gemeinsamen Entwicklungen von Themen und Strategien aussehen?
- Wie kann eine sinnvolle Balance zwischen öffentlicher Verantwortung und privatem Engagement aussehen?
- Wo und wie können bürgerschaftliche, unternehmerische, mediale Initiativen einen besonders starken und positiven Impact entwickeln?



## Detailablauf

### 15:00 Eröffnung & Einleitung

Sandra Frauenberger, Stadträtin für Integration, Frauenfragen,  
KonsumentInnenschutz und Personal  
Thomas Oliva, Vorsitzender des forums

### 15:05 Topic 1

Institutionelle, organisatorische, personelle und finanzielle Voraussetzungen  
für erfolgreiche multilinguale Schulen

*Input:* Erika Tiefenbacher, Direktorin NMS Schopenhauerstraße

### 15:50 Topic 2

Sprachenlernen in einem offenen und produktiven Klima – Maßnahmen und  
Strategien

*Input:* Barbara Herzog-Punzenberger, bifie Forschungsprogramm Mehrspra-  
chigkeit

### 16:35 Topic 3

Stärkung und Förderung von Mehrsprachigkeit: Rolle & Verantwortung von  
Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Medien

*Input:* Rüdiger Teutsch, BMUKK I/5 Diversitäts- und Sprachenpolitik

### 17:20 Wrap-up, Gesamtschau und nächste Schritte

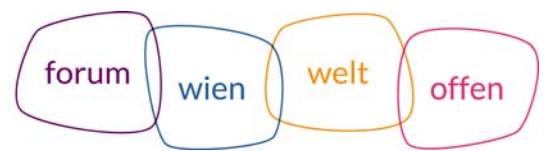
Thomas Oliva & Herbert Bartik

### 17:30 Ende des forums

### 17:45 Pressekonferenz und Empfang

für TeilnehmerInnen der Enquete und PressevertreterInnen  
auf Einladung von Stadträtin Sandra Frauenberger

### 19:30 Ende



## Teilnehmende ExpertInnen

**Reva Akkus**, Psychagogin, systemische Familientherapeutin, Migrationsforschung  
■ **Rudolf de Cillia**, Universität Wien, Netzwerk SprachenRechte, alternativer ExpertInnenrat ■ **Vedran Dzihic**, Österreichisches Institut für internationale Politik (ÖIIP) ■ **Barbara Herzog-Punzenberger**, bifie Forschungsprogramm Mehrsprachigkeit & wiss. Beirat, alternativer ExpertInnenrat ■ **Heide Lex-Nalis**, Plattform EduCare, vormals Leiterin BAKIP Ettenreichgasse ■ **Mikael Luciak**, Universität Wien, Institut für Bildungswissenschaften ■ **Peter M. J. Murphy**, Direktor VIS Vienna International School ■ **Manfred Pinterits**, Stadtschulrat Wien, Sprachförderzentrum Wien ■ **Karl Pleyl**, Schulen des bfi Wien ■ **Christine Schiller**, Direktorin Europäische Mittelschule/NMS Neustiftgasse ■ **Christoph Schwarz**, Die Presse Bildung  
■ **Rüdiger Teutsch**, BMUKK I/5 Diversitäts- und Sprachenpolitik ■ **Eva Tepperberg**, Berufsschulinspektorin Wien ■ **Erika Tiefenbacher**, Direktorin NMS Schopenhauerstraße, u.a. Europ. Spracheninnovationssiegel, Österr. Integrationspreis

## Die Mitglieder des forums

**Fritz Aichinger**, Vorsitzender des **Wiener ÖVP-Gemeinderatsklubs** ■ **Eugen Antalovsky**, Geschäftsführer des europaforum wien, Berater für europäische Städtepolitik, Integration und Diversität ■ **David Ellensohn**, Vorsitzender des Wiener Gemeinderatsklubs der GRÜNEN ■ **Sandra Frauenberger**, Wiener Stadträtin für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal und Initiatorin des forums [wien.welt.offen](http://wien.welt.offen) ■ **Kenan Güngör**, Leiter des Büros [difference:], internationaler Experte für Integrations-, Diversitäts- und Steuerungsfragen ■ **Georg Kraft-Kinz**, Generaldirektor-Stellvertreter der Raiffeisenlandesbank Wien-Niederösterreich, Initiator des Vereins „Wirtschaft für Integration“ ■ **Brigitte Lendl**, Leiterin von projektXchange, Trägerin des Humanitätspreises der Heinrich-Treichtl-Stiftung des Roten Kreuzes  
■ **Rainer Münz**, Leiter der Forschungsabteilung der Erste Group Bank AG, Senior Fellow am Hamburgischen Weltwirtschaftsinstitut (HWWI) ■ **Thomas Oliva**, Vorsitzender des forums [wien.welt.offen](http://wien.welt.offen), vormals Geschäftsführer der Industriellenvereinigung Wien und des Markenartikelverbandes Österreich ■ **Regina Prehofer**, Vizektorin der Wirtschaftsuniversität Wien, Mitglied im Österreichische Ethik-Rat für Public Relations ■ **Ali Rahimi**, Unternehmer, Initiator des Vereins „Wirtschaft für Integration“ ■ **Rudi Schicker**, Vorsitzender des **Wiener SPÖ-Gemeinderatsklubs** ■ **Heidi Schrodt**, Bildungsexpertin, Mitbegründerin der Initiative BildungGrenzenlos ■ **Doris Tomanek**, Personalvorstand der Bank Austria UniCredit, Gesamtpersonalverantwortung für Österreich und Zentral- und Osteuropa